



Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Termin

Fr
21
Juni | 09.00 - 12.30 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2405036

Dozent

Klaus Peter Reidt

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€150,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV und ihre
nicht berufsangehörigen
Mitarbeiter

€225,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Steuerberater Haftungsfalle - GmbH - Rechtsmachfrage

Als Steuerberater obliegen Ihnen ggü. dem Mandanten zahlreiche Hinweis- und Verweisungspflichten. Insbesondere haben Sie die wichtigsten BSG Urteile zur Rechtsmachfrage bei GmbH Gesellschafter/Geschäftsführer zu kennen.

Grundsatz der Sozialversicherung:

- Grundsätzlich ist zunächst alles versicherungs- und beitragspflichtig.
- Wer Versicherungsfreiheit in Anspruch nehmen will, hat diese nachzuweisen.
- Ohne Nachweise drohen Nachforderungen, Säumniszuschläge und die Haftung.

In Zeiten, in denen mitarbeitende Mehrheitsgesellschafter pflichtig werden, eine Verhinderungsrechtmacht nicht mehr ausreicht, Sperrminoritäten nicht umfassend genug sind, Treuhandabreden keine Akzeptanz finden, ist es Zeit, den eigenen Mandantenstamm aktuell zu prüfen und die fehlenden Hinweispflichten zur eigenen Schadensminimierung nachzuholen.

Die Leichen im Keller

- Rechnen Sie mitunter sv-frei ab, ohne einen aktuellen Bescheid der SV?
- Sie setzen seit 2005 kein Statuskennzeichen in der DEÜV Meldung?
- Haben sich seit dem erteilten Bescheid der SV die Verhältnisse wesentlich verändert und wurde dies zeitnah mitgeteilt?
- Sind Sie anlässlich der vergangenen Betriebsprüfungen rechtsicher vorgegangen?

Verfahrensrecht:

Soweit Betriebsprüfer in der Vergangenheit Ihre Einschätzung über den Personenkreis der Minderheits-, Mehrheitsgesellschafter, Geschäftsführer etc. pp. mündlich bestätigten und Sie weiterhin nichtversicherungspflichtig abrechneten, kann dies dennoch zur Haftung führen. Sie verließen den Bereich der Abrechnungsstelle und nahmen anlässlich der BP eine zulässige Rechtsdienstleistung (§ 13 SGB X, § 73 SGG) wahr.

Ihr Fehler:

Sie unterließen es einen Antrag zu stellen, die Nichtversicherungspflicht in den Bescheid aufzunehmen. Die mündliche Erörterung wird von der DRV in Abrede gestellt, vielmehr wird der Vorwurf erhoben, Sie hätten keinen Antrag gestellt. Kann der DRV ein Vorwurf wegen unterlassener Beratung gemacht werden?

Das Seminar vermittelt eine Übersicht der wichtigsten BSG Rechtsprechung des 12. Senats von dem

- sog. Schönwetterurteil (12.08.2012)
- über die Kopf- und Seele Entscheidungen (29.07.2015) und
- Karnevalsurteil vom 11.11.2015 bis
- zum neuen Schlechtwetterurteil vom 13.12.2022

anhand des konkreten Veröffentlichungsorgan der DRV.

Ihre Haftungsrisiken werden konkret aufgezeigt und einschlägige Regressurteile gegen Steuerberater dargestellt. Ferner eine Regressentscheidung des BGH gegen einen Sozialträger, wegen fehlender Beratung.

Themenübersicht

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termin

Fr | 09.00 - 12.30 Uhr
21 | Live-Online-Seminar
Juni | Seminar-Nr. S2405036

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€150,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

€225,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen AnmeldeLink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

(zzgl. MwSt)

Zahlart:

- SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt
- Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
Gläubiger-ID DE2ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift